



<b>Mitteilungsvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b> VO/14/797
	Status: öffentlich
	Datum: 25.02.2014
Federführend:	Bericht im Ausschuss: Roland Krügel
	Bericht im Rat:
Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen	Bearbeiter: Sven Reinhold
<b>Regelbericht "Wirtschaftsdaten: Betriebsansiedlungen und Investitionsplanungen von Unternehmen"</b>	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
14.04.2014	Hauptausschuss

Im Berichtszeitraum (August 2013 bis Januar 2014 hat es folgende An-, Um- und Abmeldungen von Betrieben gegeben:

Monat	Anmel-dun-gen	Beschäf-tig-te	Ummeldungen	Beschäf-tig-te	Abmeldungen	Beschäf-tig-te	Information
August	11	0	3	4	10	0	
September							17 neu angemeldete Beschäftigte in einem Transportunternehmen
	13	17	3	4	8	0	
Oktober							64 neu angemeldete Beschäftigte in einem Post- und Logistikbetrieb, 25 in einem Dienstleister für Abwassertechnik.
	17	98	2	0	10	2	
November	10	0	5	2	9	1	
Dezember	4	0	2	0	10	0	
Januar							Ummeldung wegen Geschäftsführerwechsel in einem Unternehmen aus der Weinhandelsbranche mit 218 Mitarbeitern.
	11	0	5	225	7	0	

Im Regelbericht zu den Wirtschaftsdaten möchte ich erneut in erster Linie über die Gewerbeflächen in Tornesch-Oha (B-Plan 47) berichten:

Die WEP, die Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Pinneberg, vermarktet u.a. die Flächen in Tornesch-Oha. Dort hat es nach einem rasanten Beginn eine recht lange Durststrecke beim Flächenverkauf gegeben. Wie bereits im letzten Regelbericht vermerkt, ist das Geschäft jedoch wieder deutlich besser geworden. Von insgesamt 31,2 ha verfügbarer Fläche im Gebiet des B-Planes 47 sind lediglich noch kleinere Restflächen frei verfügbar.

Eine Möglichkeit, die Gewerbeflächen in Oha zu erweitern, wird aktuell mit der dritten Änderung des B-Plans 47 verfolgt. Hier geht es um ca. 3 ha Grünland eines landwirtschaftlichen Betriebes am Asperhorner Weg. Damit wären dann die letzten Landreserven erschöpft.

Aktuell gibt es im Gewerbegebiet Oha vier größere Bauvorhaben, wovon das Bauvorhaben der Firma Greve für die DHL bis auf den Innenausbau (Maschinen werden im April geliefert) bereits beendet ist. Dort wird bereits gearbeitet.

Weit fortgeschritten ist auch das Bauvorhaben der Firma Oelckers, die ihren Betrieb von der Lise-Meitner-Allee in die Wilfried-Mohr-Straße verlegt. Der Umzug hat in weiten Teilen schon stattgefunden.

Das Hochregallager der Medac ist äußerlich fertiggestellt. Die komplizierte Inbetriebnahme ist für den Sommer vorgesehen.

Auch die Firma Witte Pumps wird in diesem Frühjahr ihren Umzug von Uetersen nach Tornesch vollziehen.

Mit dem Jahreswechsel hat die Firma HellermanTyton auf der Ostseite des Großen Moorwegs Flächen gekauft (B-Plan 80). Dort sollen ca. 300 Stellplätze entstehen. Derzeit läuft das Genehmigungsverfahren. Im Anschluss wird das Freiteilelager (Paletten und dergleichen) auf die Rückseite des Hochregallagers gelegt. Die freigewordenen Flächen werden zu einer Erweiterung von 6.400 m<sup>2</sup> Grundfläche im Bereich Logistik und Büro genutzt. Dann wird auch das Containergebäude zurückgebaut.

Die Firma OKE hat für eine der letzten Flächen an der Lise-Meitner-Allee einen Bauantrag gestellt. Es handelt sich um ein Unternehmen aus Nordrhein-Westfalen mit ca. 50 Arbeitsplätzen im Bereich Kunststoffteile für KFZ und dergleichen.

Nach Erarbeitung mehrerer Fachgutachten (Lärmgutachten und Brandschutzkonzept) ist auch das Baugenehmigungsverfahren für den Neubau einer Produktionshalle bei der Altonaer Wellpappenfabrik relativ weit fortgeschritten. Hier geht es um den Ersatz der aus Altersgründen abgängigen Produktionsanlage der Firma. Der dazu notwendige Baukörper wird eine Länge von 150 m im rechten Winkel zur bisherigen Produktionsanlage erhalten. Inzwischen hat es ein Gespräch mit der Bauaufsicht über Lärmschutzauflagen gegeben, bei der letzte Ungereimtheiten ausgeräumt werden konnten.

gez.  
Roland Krügel  
Bürgermeister

**Anlage/n:**  
keine